

**PD. Dr. habil. M. Sander-Gaiser**

<http://www.sander-gaiser.de>

Privatdozent an der Universität Göttingen mit Lehrauftrag für Religionswissenschaft und Religionspädagogik (1/3 Stelle), Studienleiter am Pädagogisch Theologischen Institut der Kirche von Kurhessen-Waldeck (2/3 Stelle), Pfarrer im Ehrenamt in Ober- und Niederelungen

**Beruflicher Werdegang:**

Theologiestudium mit erstem und zweiten Examen. Judaica-Studium an der KTU in Utrecht und der Folkertsma-Stiftung in Hilversum. Ordination und vierjährige Tätigkeit im Pfarrdienst in Württemberg.

Wissenschaftlicher Assistent an der Universiteit van Amsterdam. Promotion in der Lutherforschung und Gründung Computerfirma „Retia“ in den Niederlanden. Wissenschaftlicher Mitarbeiter im Institut für Religionspädagogik Universität Leipzig. Habilitation und Ernennung als Privatdozent dort. Projektmanager der Lernenden Region Leipzig. Koordinator der gemeinsamen Lehrevaluation im Universitätsverbund Halle-Jena-Leipzig und Tätigkeiten in der Hochschuldidaktik.

2004: Studienleiter am PTI in Kassel mit Schwerpunkten: Lehrerfortbildung, Schulentwicklung, Neue Medien, Forum Religion. Regelmäßige Erteilung von Religionsunterricht. Umhabilitation und *venia legendi* an der Theologischen Fakultät der Universität Göttingen. Lehrauftrag in Religionspädagogik und Religionswissenschaft.

**Forschungsschwerpunkte:**

Lernforschung, Schulentwicklung, diakonisches Lernen, Lernen mit Neuen Medien, interreligiöses Lernen.

**Publikationen (Auszug)**

Reficientes Retia Sua. Introducing Wide Area Networking to Theologians. Amsterdam, Universitätsdruck, 1993. 146 S.

Lernen als Spiel bei Martin Luther. Frankfurt 1996, 300 S. (Dissertation, Universität von Amsterdam)

Lernen mit vernetzten Computern in religionspädagogischer Perspektive. Theologische und lernpsychologische Grundlagen, praktische Modelle (Habilitationsschrift). Arbeiten zur Religionspädagogik, Band 12 (G. Adam und R. Lachmann, Hrsg.), Göttingen 2003, 391 S.

Lernen wäre eine schöne Alternative. Religionsunterricht in theologischer und erziehungswissenschaftlicher Verantwortung. Festschrift für Helmut Hanisch. M. Sander-Gaiser, C. Gramzow, H. Liebold (Hrsg.), Leipzig 2008, 406 S.

Frühe jüdische und christliche Mnemotechnik. Ein pädagogischer Beitrag zum Thema Auswendiglernen. In: Lehren und Lernen in jüdisch-christlicher Tradition. Erfahrungen in den Niederlanden. U. F. W. Bauer und A. H. Wöhle (Hrsg.), Knesebeck: Erev-Rav, 1995. S. 65-76

Het Woord van God als weg om te leren. Luthers visie op leren en speelse leervormen. [Das Wort Gottes als Weg des Lernens. Luthers Verständnis von Lernen und Lernen als Spiel]. In: Lutherbulletin 4, 1995. S. 65-76

The word of God as a way of learning. Learning as a game in the work of Martin Luther.

- Luther-Digest 6/1998. S. 58-60
- Jüdischer Religionsunterricht in Sachsen. In: Christenlehre/Religionsunterricht-Praxis. Themaheft Antijudaismus. 51 Jg. 3/1998. S. 19-21  
Online: <http://www.sander-gaiser.de/juedru.htm>
- Kooperative Unterrichtsanalyse als Weg zur Qualitätsentwicklung von Schulunterricht. Ein Beispiel tätigen Lernens in der Lehrerbildung. In: Universitas Semper Reformanda. Neue Lernwege in Theologie und Religionspädagogik. Forum Hochschulentwicklung und Hochschuldidaktik, Bd. 3. Szagun, A. K. (Hrsg.). Münster, 2003, S. 40-51
- Drei Stufen für mehr Qualität. Die Lehrevaluation im Universitätsverbund (zusammen mit C. Heckmann) und Quality is in the eye of the beholder (zusammen mit M. Krüger) in: Journal 6/2003. Im Zeichen des Q. Qualität entwickeln und sichern. Universität Leipzig, Leipziger Universitätsverlag, S 1. und S. 19-22
- Diakonisches Lernen als Tätigkeit und Partizipation. In: Unterwegs zu einer Kultur des Helfens. Handbuch des diakonisch-sozialen Lernens. G. Adam, G. Schmidt, H., Hanisch, H., R. Zitt (Hrsg.), Calwer Verlag, Stuttgart, 2006. S. 235-259
- Erarbeitung systematisch-theologischer Themen in sozial-konstruktivistischer Unterrichtsperspektive. In: Lernwege im Religionsunterricht. Büttner, G. (Hrsg.), Calwer Verlag. Stuttgart, 2006, S. 160-178
- „Ein Christ ist gewiss ein Schüler und er lerne bis in Ewigkeit“. Neue Einsichten zum Verhältnis von Theologie und Pädagogik bei Luther. Lupe 1-2/2006, S. 64-67
- Konfessionelle Kooperation im Religionsunterricht. Forum Religion 4/2006, S. 27-28
- Die erste Schöpfungserzählung diachron und synchron erschlossen. Forum Religion 3/2007, S. 30-38
- Neue Lerntheorien und ihre Relevanz für den kompetenzorientierten Religionsunterricht. In: Lernen wäre eine schöne Alternative. Religionsunterricht in theologischer und erziehungswissenschaftlicher Verantwortung. Festschrift für Helmut Hanisch. M. Sander-Gaiser, C. Gramzow, H. Liebold (Hrsg.), Leipzig 2008, S. 73-92 und in: Theo-Web, Zeitschrift für Religionspädagogik (1/2008).  
Siehe <http://www.theo-web.de/zeitschrift/ausgabe-2008-01/19.pdf>
- Religionsunterricht an außerschulischen Lernorten. Forum Religion 2/2008, S. 17-21
- Stationenarbeit zum Thema Gebet in Grundschule und Sek I. Forum Religion 1/2009, S. 17-19
- „Um der Kirche willen muss man christliche Schulen haben und erhalten“. Expertise zur Gründung einer evangelischen Schule in Kurhessen-Waldeck. (Expertise für die EKKW, 2009).
- Religion unterrichten in Hessen. In: Evangelischer Religionsunterricht in den Ländern. Empirische Daten – Kontexte – Entwicklungen. Leipzig 2009. B. Schröder, M. Rothgangel (Hrsg) S. 157-184

### **Medien:**

- Bilder und Kunstgestaltung im Religionsunterricht (CD-ROM und Webprojekt). 2001. Siehe: <http://www.uni-leipzig.de/ru/>
- Multimedia CD-ROM: Abenteuer Kirche (Nr. 66 00710, Auflage 25 000 Exemplare). Kreuz Verlag und Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht in München (FWU, 2003).
- Religiöse, diakonische und soziale Lernorte in Kurhessen-Waldeck: <http://www.reliatlas.de/>  
Kommunikatives religiöses Lernen mit alten und neuen Medien: <http://www.reliraum.de>